An die
Landeshauptstadt Dresden
Amt für Kultur und Denkmalschutz
Postfach 12 00 20
01001 Dresden

Az.: 41.4/
FV-Ident:
(wird von der Behörde ausgefüllt)

ANTRAG AUF GEWÄHRUNG EINER ZUWENDUNG ZUR ERHALTUNG UND PFLEGE EINES KULTURDENKMALES IM LANDESPROGRAMM DENKMALPFLEGE
(Lesen Sie bitte auch das Informationsblatt zum Antrag)

für das Kulturdenkmal (Straße, PLZ, Ort/Ortsteil): .....

.....

für die Maßnahme (Kurzbenennung): .....

Bitte entsprechendes ankreuzen, soweit zutreffend:

1. Nachfolgende, zum Antrag gehörende und zu dessen Bearbeitung notwendige Unterlagen liegen dem Antrag bei:

- ☐ Kopie der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung oder Baugenehmigung, erteilt mit Datum vom……..
- ☐ Kopie des Bauantrags oder des Antrags auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung
- ☐ Beschreibung der denkmalpflegerischen Ziele der Maßnahme – Anlage A1 zum Antrag
- ☐ verbindliche Ausgabenplanung - Anlage A2 zum Antrag
- ☐ Baupläne/Raumbuch
- ☐ Bauzeitplan (nur bei mehrjährigen Vorhaben)
- ☐ gegenwärtige Bestandsfotos (farbig)
- ☐ Zuwendungsbescheid(e) von Leistungen Dritter
- ☐ aktueller Grundbuchauszug bzw. Nachweis des Besitzes
- ☐ Vereinssatzung/Vereinsregisterauszug
- ☐ Handelsregisterauszug
- ☐ Sachkundenachweis bei Eigenleistungen
- ☐ Bestätigung des Regionalkirchenamtes über die angegebenen Eigenmittel
- ☐ Lageplan des Kulturdenkmales

2. Angaben nur, wenn ein Wirtschaftsunternehmen Antragsteller ist:

Betriebsnummer …… Steuernummer ……

Branche …….. Anzahl der Mitarbeiter ……..

klein- oder mittelständisches Unternehmen ☐ ja ☐ nein

3. Der/die Antragsteller/in ist/sind:

☐ Eigentümer	☐ Grundbuchauszug ist beigefügt
☐ Miteigentümer	☐ Grundbuchauszug ist beigefügt ☐ Vollmacht der übrigen Miteigentümer ist beigefügt
☐ Besitzer	☐ Nachweis des Besitzes (z.B. Kaufvertrag) ist beigefügt
☐ Mitbesitzer	☐ Nachweis des Besitzes (z.B. Kaufvertrag) ist beigefügt ☐ Vollmacht der übrigen Mitbesitzer ist beigefügt

☐ Der/die Antragsteller bevollmächtigt/bevollmächtigen einen Dritten mit dessen/deren Vertretung im Zuwendungsverfahren. Eine entsprechende Vollmacht ist beigefügt.

4. Der/die Eigentümer/in bzw. Besitzer/in heißen:

Name ……

Straße …… PLZ, Wohnort ……

Telefon/Telefax ..…….. E-Mail ……..

5. Adresse des Bevollmächtigten:

Name ……

Straße …… PLZ, Wohnort ……

Telefon/Telefax ..…….. E-Mail ……..

Adresse des Ansprechpartners für die Behörde:

Name ……

Straße …… PLZ, Wohnort ……

Telefon/Telefax ..…….. E-Mail ……..

6. Zuwendungen des Freistaates für das Kulturdenkmal

☐ bisher keine Zuwendungen erhalten
☐ beantragt und abgelehnt
☐ Zuwendung(en) in Höhe von ..... EUR für das/die Jahr(e).....erhalten.

7. Durchführungszeitraum

Beginn der beantragten Maßnahme (Monat/Jahr): ……/……..

Abschluss der beantragten Maßnahme (Monat/Jahr): ……/……..

(Maßnahmebeginn ist der Abschluss eines zum Antragsgegenstand gehörenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages.)

8.1 Finanzierungsplan (Unzutreffendes bitte streichen; bitte füllen Sie die Spalten aus.)

FINANZIERUNG DES VORHABENS

Die Ausgaben des zur Förderung beantragten Vorhabens werden durch folgende Einnahmen gedeckt:

I. Einnahmen des Vorhabens:	geplant/beantragt	gesichert
a. Eigenkapital	..... EUR	..... EUR
b. Kredit(e)	..... EUR	..... EUR
c. Kredit(e) Sächsische Aufbaubank	..... EUR	..... EUR
d. Eigenleistung	..... EUR	..... EUR
e. private Mittel (Stiftungen, Sponsoren etc.)	..... EUR	..... EUR
f. übrige Einnahmen (z. B. Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen)	..... EUR	..... EUR
g. beantragte Zuwendung im Landesprogramm Denkmalpflege	..... EUR	
Summe (a bis g)	**..... EUR**	**..... EUR**

II. Ausgaben des Vorhabens:

Ausgaben zum Vorhaben (siehe Summe der Spalte 5 der Anlage A2)	**..... EUR**

III. Saldo (Einnahmen minus Ausgaben): ..... EUR

8.2 denkmalbedingter Mehraufwand (siehe Summe der Spalte 7 der Anlage A2) ..... EUR

8.3 beantragte Zuwendung für das Jahr .... EUR

beantragte Zuwendung für das Jahr .... EUR

beantragte Zuwendung für das Jahr .... EUR

9. Der Antragsteller ist zum Vorsteuerabzug berechtigt:

☐ ja, in voller Höhe
☐ ja, zu ..... %
☐ nein.

10. Vorzeitiger Maßnahmebeginn (weitere Hinweise im Informationsblatt)

☐ Hiermit wird die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn beantragt.
(Hinweis: Beginnen Sie mit der Maßnahme nicht, bevor Sie von der Bewilligungsbehörde die schriftliche Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn erhalten haben. Maßnahmebeginn ist der Abschluss eines zum Antragsgegenstand gehörenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages.)

Begründung (ggf. auf Beiblatt):

……

……

……

11. Die beigefügte denkmalschutzrechtliche Genehmigung/Baugenehmigung ist bestandskräftig (kein laufendes Widerspruchs- oder Klageverfahren gegen die Genehmigung):

☐ ja
☐ nein.

12. Die in diesem Antrag und den Anlagen gemachten Angaben sind vollständig und richtig. Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, der Bewilligungsbehörde alle nachträglich eingetretenen Änderungen, z.B. bei der Finanzierung, dem Umfang des Vorhabens, der zeitlichen Durchführung u. a., unverzüglich mitzuteilen.

Außer den im Finanzierungsplan Pkt. 8.1 I. e und f angegebenen Einnahmen habe ich/haben wir keine Einnahmen aus Mitteln Dritter geplant oder beantragt.

Ich habe/Wir haben zur Kenntnis genommen, dass die in diesem Antrag enthaltenen Daten gemäß § 4 Abs. 1 des Gesetzes über Fördermitteldatenbanken im Freistaat Sachsen (SächsFöDaG) vom 10. Juni 1999 (SächsGVBl. 1999, Seite 273) in einer landeseinheitlichen Fördermitteldatenbank zum Zwecke der laufenden Analyse der Fördermittelpraxis, der Ausübung der Rechtsaufsicht und der Vermeidung rechtswidriger Förderung verarbeitet werden.

Die Sächsische Denkmalschutzförderungsverordnung (SächsDSchföVO) vom 18.02.2009 habe ich/haben wir zur Kenntnis genommen.

13. Ich/Wir bestätige(n), dass mit der beantragen Maßnahme noch nicht begonnen wurde. Als Maßnahmebeginn gilt der Abschluss eines zum Antragsgegenstand gehörenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages.

14. .....
Datum, Unterschrift des/r Antragsteller/s

Anlagen:

Anlage A1 - Beschreibung der denkmalpflegerischen Ziele der Maßnahme
Anlage A2 - verbindliche Ausgabenplanung

(vom Antragsteller auszufüllen) Anlage A1

BESCHREIBUNG DER DENKMALPFLEGERISCHEN ZIELE DER MAßNAHME

zum Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Erhaltung und Pflege eines Kulturdenkmales

Bitte beschreiben Sie das geplante Projekt hinsichtlich der Art und Weise des geplanten Vorgehens. Nennen Sie die zu verwendenden Materialien. Gehen Sie auch auf die bewertungsrelevanten Merkmale ein (s. Informationsblatt Nummer 1 bis 4 in Punkt 3 unter I. Allgemeine Erläuterungen zum Förderprogramm).

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Datum, Unterschrift des/r Antragsteller/s ……

(ggf. Fortführung der Beschreibung auf einem Beiblatt)

(vom Antragsteller auszufüllen)

Anlage A2

VERBINDLICHE AUSGABENPLANUNG

zum Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Erhaltung und Pflege eines Kulturdenkmales

Seite:

Angebot Firma oder Kostenberechnung des Architekten	Art der Arbeiten - aufgegliedert nach Gewerken und Teilleistungen mit Beschreibung	Anzahl/ Maß in m, m², m³, h	Preis in EUR je Einheit	Ausgaben in EUR	daraus ermittelte denkmalbedingte Mehraufwendungen	
					Anzahl/ Maß	Ausgaben in EUR
1	2	3	4	5	6	7
				Summe netto +19 % MwSt. **Summe brutto**		Summe netto +19 % MwSt. **Summe brutto**

Datum, Unterschrift
Antragsteller

Datum, Unterschrift, Stempel
Architekt